



Datenschutzinformationen gemäß Artikel 13 / 14 DSGVO für die Teilnahme an Veranstaltungen

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht (DSGVO) geben.

Zunächst geben wir Ihnen allgemeine Informationen über die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten durch uns und die Rechte, die Sie als von der Verarbeitung betroffene Person haben. Abschließend informieren wir Sie darüber, wann Sie der Verarbeitung Ihrer Daten durch uns widersprechen können.

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und der/s Datenschutzbeauftragten

Verantwortliche Stelle

komba gewerkschaft nrw e.V.
Landesvorsitzender: Andreas Hemsing
Norbertstr. 3
50670 Köln
Tel: 0221 / 91 28 52 0
Mail: info@komba-nrw.de

Datenschutzbeauftragte

ITM systems GmbH & Co. KG
Datenschutzbeauftragte - komba nrw
Hauptstraße 43
48712 Gescher
Tel: 02542 917 918 0
E-Mail: datenschutz@itm-gruppe.com

Hinweis: Die komba gewerkschaft nrw vereint mehrere Orts- und Kreisverbände. Gerne können Sie sich bei Fragen zu der Veranstaltung an den Kreis- /Ortsverband in Ihrer Nähe wenden. Bei Fragen im Bereich Datenschutz wenden Sie bitte an die vorstehend genannte Landesgeschäftsstelle in Köln.

2. Herkunft der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Veranstaltungs-Anmeldung von Ihnen erhalten. Sofern Sie sich nicht über einen durch uns bereitgestellten Erhebungsbogen anmelden, sondern z.B. bei dem zu unserer Gewerkschaft gehörenden Bundesverband komba gewerkschaft e.V. mit Sitz in Berlin, werden Ihre Anmeldedaten an uns als Veranstalter übermittelt.

Darüber hinaus können Sie ggf. webbasierte Dienste (Online-Tools) für die Anmeldung in Anspruch nehmen. In diesem Fall geben Sie Ihre Daten auf einer Internetseite unseres hierfür eingesetzten Dienstleisters ein, der uns die Anmeldedaten zur Verfügung stellt.

3. Kategorien der personenbezogenen Daten

Wenn Sie an einer Veranstaltung teilnehmen, verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten:

Wir verarbeiten die Daten, mit denen Sie sich für eine Veranstaltung (z.B. Schulung, Workshop, Seminar) anmelden (Anmeldedaten). Dies sind je nach Veranstaltung neben Ihrem Namen ggf. die Institution, in der Sie arbeiten, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Adresse etc. Die konkreten Datenkategorien, die wir verarbeiten, können Sie dem jeweiligen Erhebungsblatt / Online-Kontaktformular entnehmen. Angaben, die nicht erforderlich sind, um an der Veranstaltung teilzunehmen und somit freiwillig angegeben werden können, sind entsprechend gekennzeichnet.

Auf einigen unserer Veranstaltungen werden Fotoaufnahmen angefertigt. Sie werden bei der Veranstaltung hierauf ausdrücklich hingewiesen. Die Fotos dienen unserer Öffentlichkeitsarbeit. Sollten Sie keine Aufnahmen von sich wünschen, teilen Sie dies bitte der Fotografin bzw. dem Fotografen vor Ort mit.



4. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenerhebung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten (Art. 4 Abs. 2 DSGVO) auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1, lit. b DSGVO. Die Verarbeitung dient damit der Durchführung unserer Verträge oder vorvertraglichen Maßnahmen mit Ihnen. Wir verarbeiten Ihre Daten für die Veranstaltungsorganisation, beispielsweise für die Zusagen-Verwaltung, um Ihnen wichtige Unterlagen / Informationen zur Veranstaltung zusenden zu können und für das Ausstellen von Teilnahmebescheinigungen.

Über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten nach Art. 6 Abs. 1, lit. f DSGVO. Dies ist zulässig, soweit die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern. Ein solches berechtigte Interesse besteht z.B. in der:

- Ganzheitliche Zusammenarbeit mit allen uns zugehörigen Verbänden und unserem Dachverband
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Unternehmens
- Erstellung und Veröffentlichung von Fotos im Zusammenhang mit öffentlichen Veranstaltungen in Verbindung mit § 23 KUG.
- Erstellung von Namensschildern
- Erstellung von Teilnehmerlisten im Zuge der Protokollierung von durchgeführten Veranstaltungen (Nachweiszwecke / Abrechnungszwecke)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben (z. B. Weitergabe von Daten oder Marketing), ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben (Art. 6 Abs. 1, lit. a DSGVO). Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Außerdem verarbeiten wir nach Art. 6 Abs. 1, lit. c DSGVO personenbezogene Daten, soweit dies für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen wir als Unternehmen unterliegen, erforderlich ist. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören u. a. z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten nach § 257 Handelsgesetzbuch (HGB) und § 147 Abgabenordnung (AO).

Allen Verarbeitungszwecken liegt zusätzlich die Rechtsgrundlage des Artikel 9 Abs. 2 lit. d DSGVO zugrunde. Diese gestattet gewerkschaftlichen Vereinigungen eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten, aus denen die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgeht, im Rahmen ihrer rechtmäßigen Tätigkeit.

5. Empfänger

Innerhalb unserer Organisation erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Soweit zur Durchführung des Vertrages notwendig oder gesetzlich vorgeschrieben, werden Ihre Daten an externe Stellen wie Behörden und an die zur Vertragsdurchführung notwendigen Dienstleister, Auftragsverarbeiter oder vergleichbare Dritte weitergegeben. Im Folgenden werden diese näher beschrieben.

Wir werden im IT-Bereich durch entsprechende Dienstleister unterstützt. In diesem Zusammenhang nutzen wir auch die Möglichkeit der (Fern-)Wartung. Hierbei kann nicht vollständig verhindert werden, dass Stammdaten von Ihnen durch die ausführenden Techniker eingesehen werden. Die Techniker



wurden jedoch im Zuge eines Vertrages zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO zur strikten Vertraulichkeit verpflichtet. Hierzu gehören:

- Pflege / Wartung / Hosting unserer Website und Social-Media-Kanäle (komba bildungs- und service gmbh, Steinfelder Gasse 9, 50670 Köln)
- IT-Systemhaus zur Wartung unserer IT-Infrastruktur (ITM systems GmbH & Co. KG, Hauptstraße 43, 48712 Gescher)
- Cloud-Anbieter für die Virtualisierung unserer Arbeitsplätze (ViSaaS GmbH & Co. KG, Hauptstraße 43, 48712 Gescher)
- Dienstleister für die Aktenvernichtung
- Software-Anbieter für ein webbasiertes Teilnehmermanagement (Aloom GmbH & Co. KG, Vor der Eulenkammer 4, 27383 Scheessel)
- Software-Anbieter für die Durchführung von webbasierten Umfragen (LimeSurvey GmbH, Papenreya 63, 22453 Hamburg)

Des Weiteren kommen Auftragsverarbeiter in Kontakt mit Nutzungsdaten durch den Einsatz von Videokonferenzsystemen. Bei Verträgen mit Dienstleistern außerhalb des EWR Raums gibt es vertragliche Regelungen mit zusätzlichen Sicherheitsvorkehrungen, die den Schutz von personenbezogenen Daten garantieren sollen. Wir weisen Sie im Falle des Einsatzes solcher Videokonferenzsysteme separat darauf hin. Die Datenschutzerklärung für unser aktuell genutztes Videokonferenztool finden Sie unter: <https://www.komba.de/datenschutz-bund.html>

Wir weisen darauf hin, dass wir mit der länderübergreifenden Gewerkschaft **komba gewerkschaft e.V.** mit Sitz in Berlin zusammenarbeiten. Ebenso sind wir Teil des Dachverbandes **dbb beamtenbund und tarifunion** und sind insbesondere im Bereich des Veranstaltungsmanagements verpflichtet, Anmelde- und Kontaktdaten an diesen Dachverband bzw. an den zugehörigen **dbb akademie e.V.** zu übermitteln. Dies erfolgt im Rahmen unserer ganzheitlichen Zusammenarbeit als gewerkschaftlich ausgerichtete Vereinigung.

Außerdem zählen zu den möglichen Empfängern:

- mögliche Mitveranstalter, die die Daten ebenfalls zur Veranstaltungsorganisation nutzen
- mögliche Hotels, in denen wir Ihnen auf Wunsch ein Zimmer reservieren
- unsere Medienagentur im Zuge der Abwicklung von Druckaufträgen für unsere Öffentlichkeitsarbeit
- unser Dienstleister für die Finanzbuchhaltung
- zuständige Finanzbehörden
- im Falle einer Rechtsstreitigkeit unsere Rechtskanzlei sowie die zuständigen Gerichte.

Hinweis: Wir geben nur die Daten weiter, die erforderlich sind, um den jeweiligen Zweck der Verarbeitung zu erreichen.

6. Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des angegebenen Zweckes nicht mehr erforderlich sind. Dies ist grundsätzlich mit Beendigung der Veranstaltung der Fall. Bei kostenpflichtigen Veranstaltungen ergibt sich die Speicherdauer aus den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (insbesondere aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO)).

7. Freiwilligkeit oder Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Die Zurverfügungstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch satzungsmäßig vorgeschrieben. Sie sind daher nicht verpflichtet, Ihre Daten zur Verfügung zu stellen. Soweit Sie jedoch



Ihre personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen der Veranstaltungsanmeldung von Ihnen abfragen, nicht zur Verfügung stellen, ist Ihre Teilnahme leider nicht möglich. Freiwillige Angaben sind im Erhebungsbogen gekennzeichnet.

8. Betroffenenrechte und Beschwerderecht

Sie haben nach Maßgabe des Art. 15 DSGVO das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet worden sein, steht Ihnen gemäß Art. 16 DSGVO ein Recht auf Berichtigung zu.

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Nach Art. 20 DSGVO können Sie bei Daten, die auf der Grundlage Ihrer Einwilligung oder eines Vertrages mit Ihnen automatisiert verarbeitet werden, das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen.

Diese Rechte können Sie unter der oben in der Rubrik „Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen“ genannten Adresse geltend machen.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass eine Datenverarbeitung gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde Ihrer Wahl zu beschweren (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG). Hierzu gehört auch die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde, die Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen können:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1, lit. f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei per Post oder E-Mail an die oben genannten Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle gerichtet werden.